

Auszug aus der Niederschrift

Konstituierende Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 14.08.2019

7.1 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des "Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -Entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock" für das Wirtschaftsjahr 2018

Frau Behlke gibt eine kurze Einführung für die neuen Mitglieder des Ausschusses in die Arbeit des KOE und erklärt weiter kurz den Jahresabschluss 2018, der allen Mitgliedern vorliegt.

Die Mitarbeiter der Verwaltung (KOE) beantworten diverse Fragen der Ausschusmitglieder zur Mietpreiskalkulation für die Vermietung städtischer Immobilien, zur Bilanzkennzahl „Liquidität ersten Grades“, zur Abhängigkeit der Mietpreiskalkulation von der Stellung der Vertragspartner und zum Hintergrund der bilanziell berücksichtigten Risiken aus einem Pachtvertrag im World-Trade-Center Warnemünde.

Das Rechnungsprüfungsamt hat keine Anmerkungen zum 1. Und 3. Entscheidungsvorschlag. Zum Punkt 2. des Entscheidungsvorschlages hat das Rechnungsprüfungsamt einen Hinweis gegeben: Laut EigVO soll der Eigenbetrieb für den Haushalt der Gemeinde einen Ertrag abwerfen. Das ist lt. Ergebnis 2018 möglich. Der KOE hat jedoch vorgeschlagen, den Gewinn in die Rücklage des Eigenbetriebes einzustellen. Die Begründung, dass der Haushalt der HRO die Ausschüttung nicht erfordert, ist allerdings nicht zutreffend.

Die Mitglieder stimmen über die Beschlussvorlage ab.

17.40 Uhr Frau Behlke, Herr Willsch und Herr Klückmann vom KOE verlassen die Sitzung.

Abstimmung:

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	